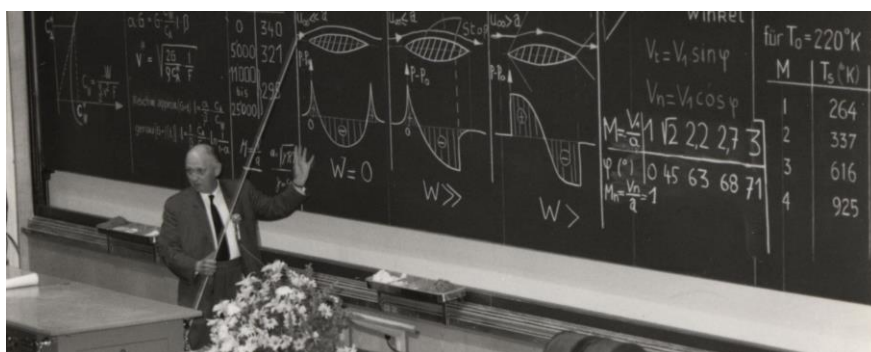


Einladung zur Preisverleihung und Präsentation

# Jakob Ackeret Preis 2018

Dipl. Ing. ETH Curdin Bapst

Dr. Andreas Müller



Datum: Donnerstag, 14. März 2019

Zeit: 17.30 Uhr

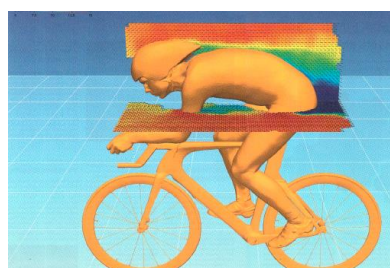
Ort: ETH Zürich, Maschinenlabor Hörsaal ML D28 (Maschinenlabor)

Programm: - Einführung, Laudatio  
- Vorstellung der Arbeiten durch die Preisträger:

*Curdin Bapst*      *Mission Definition, Analysis and Operation Potential of a Hybrid-Electric Aircraft based on the Do228 Design*

*Dr. Andreas Müller*      *Real-Time 3D Flow Visualization Technique with Large Scale Capability*

- Preisübergabe
- Labordemonstration Windkanal
- Apéro



*Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Gäste sind herzlich willkommen.*

Mit freundlichen Grüßen  
Dr. Jürg Wildi, Präsident

[www.sfvw.ch](http://www.sfvw.ch)

VERNETZEN  
INFORMIEREN  
FÖRDERN



## Jakob Ackeret Preis

Die SVFW verleiht periodisch den Jakob Ackeret Preis zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der schweizerischen Luftfahrt und würdigt damit herausragende Leistungen junger von der Fliegerei faszinierter Studentinnen und Studenten oder wissenschaftlicher Mitarbeitenden. Die Preisausschreibung richtet sich an Studentinnen und Studenten der ETH's, Universitäten, Hochschulen und Fachhochschulen sowie wissenschaftliche Mitarbeitende in Akademie und Industrie, welche jünger sind als 30 Jahre. Der Preis wird vergeben für herausragende Arbeiten mit Bezug zu der Schweizer Luftfahrt. Dabei kann es sich um Studentenarbeiten (Semester-, Bachelor- oder Masterarbeiten), Dissertationen oder nichtklassifizierte Forschungsarbeiten aus Akademie und Industrie handeln. Die Themengebiete sind weit gefasst, Bewerbungen können aus Luftfahrttechnologie, Operation, Organisation und Management, Logistik oder Luftfahrtrecht stammen.

## Jakob Ackeret

Jakob Ackeret (1898 – 1981) war von 1931 bis zu seiner Emeritierung 1967 Professor der ETH Zürich, wo er das Institut für Aerodynamik gründete und leitete. Von ihm stammen wichtige theoretische Grundlagen der Strömungslehre, die breite Anwendungen im Maschinenbau und Flugwesen fanden. Zu seinen wichtigsten Arbeiten gehören die Forschungen zum Überschallflug und visionäre Konzepte von Verkehrsflugzeugen. In seiner Habilitationsschrift schlug er den Begriff der Mach-Zahl vor.

Die **Schweizerische Vereinigung für Flugwissenschaften** (SVFW) fördert die Flugwissenschaften in der Schweiz, ist ein Treffpunkt von mehr als 250 Fachleuten aus der Luft- und Raumfahrt und fokussiert auf Wissenschaft, Technologie, Forschung, Entwicklung und Innovation und ist das Bindeglied zu den internationalen flugwissenschaftlichen Organisationen ICAS (International Council of Aerospace Sciences) und CEAS (Council of European Aerospace Societies). Die SVFW organisiert Vorträge zu wissenschaftlichen Themen aus der Luft- und Raumfahrt wie Flugtechnik, Flugmedizin, Flugrecht, Ausbildung und auch Entwicklungen aus vergangener Zeit. Zur Förderung junger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verleiht die SVFW den Jakob-Ackeret-Preis für herausragende Forschungsarbeiten.

Für Rückfragen und weitere Informationen:

Dr. Jürg Wildi  
Präsident SVFW  
juerg.wildi@bluewin.ch